



Thüringer Landesamt für Statistik

Pressemitteilung 010/2011

Erfurt, 12. Januar 2011

Fast ein Drittel der Entbindungen in Thüringer Krankenhäusern im Jahr 2009 mit geburtshilflichen Methoden durchgeführt

Im Jahr 2009 haben 15 763 Frauen in 24 von den insgesamt 42 Thüringer Krankenhäusern entbunden. Bei fast einem Drittel der Entbindungen (4 748 Fälle bzw. 30,1 Prozent) kamen nach Mitteilung des Thüringer Landesamtes für Statistik die neuen Erdenbürger entweder durch Zangengeburt, Vakuumextraktion (Saugglocke) oder durch einen Kaiserschnitt zur Welt.

1991 wurden 17 336 Entbindungen in den Krankenhäusern Thüringens durchgeführt, darunter 2 848 bzw. 16,4 Prozent mit geburtshilflichen Methoden.

Der Kaiserschnitt war in jedem Jahr die am häufigsten angewandte Methode. Im Jahr 1991 wurden 1 737 Kaiserschnitte durchgeführt. Bis zum Jahr 2009 hat sich die Anzahl weit mehr als verdoppelt und lag bei 4 109 Fällen. Der Anteil an den geburtshilflichen Methoden betrug 86,5 Prozent. Demgegenüber sanken die Zangengeburten seit 1991 um mehr als drei Viertel, von 868 Zangengeburten im Jahr 1991 auf nur noch 195 im Jahr 2009.

Im Jahr 2009 wurde bei 444 Geburten eine Vakuumextraktion angewandt. Damit erreichte diese Form der geburtshilflichen Methode seit Einführung der Statistik ihren bisherigen Höchststand. Die wenigsten Geburten mit dieser Methode gab es im Jahr 1999 mit 213 Fällen.

Bei den 15 763 Krankenhausentbindungen wurden 15 994 Kinder geboren, davon waren 15 948 Lebendgeborene (99,7 Prozent) und 46 Totgeborene (0,3 Prozent). Der Anteil der tot geborenen Kinder an den Geborenen schwankte im Zeitraum von 1991 bis 2009 von 0,2 Prozent bis 0,6 Prozent. Der niedrigste Wert wurde im Jahr 2007 ermittelt und der höchste im Jahr 1995.

Weitere Auskünfte erteilt:

Sigrid Langhammer

Tel.: 0361 37-734517

E-Mail: sigrid.langhammer@statistik.thueringen.de

– Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht –

Herausgegeben vom Thüringer Landesamt für Statistik – Grundsatzfragen und Presse
Europaplatz 3, 99091 Erfurt – Telefon: 0361 37-84111/84113 – Telefax: 0361 37-84698
E-Mail: presse@statistik.thueringen.de – Internet: www.statistik.thueringen.de

Entbindungen und geborene Kinder in Thüringer Krankenhäusern 1991 bis 2009

Jahr	Kranken- häuser mit Entbindungen	Entbundene Frauen insgesamt	Darunter durch			Geborene Kinder	Davon	
			Zangen- geburt	Vakuum- extraktion	Kaiser- schnitt		lebend geboren	tot geboren
1991	35	17 336	868	243	1 737	17 539	17 480	59
1992	34	14 401	662	242	1 568	14 523	14 457	66
1993	34	12 976	543	229	1 618	13 099	13 059	40
1994	34	12 436	529	252	1 575	12 557	12 504	53
1995	32	12 971	467	232	1 657	13 085	13 013	72
1996	32	14 430	499	246	1 876	14 607	14 549	58
1997	31	15 565	538	266	2 120	15 754	15 691	63
1998	30	15 789	504	244	2 401	15 998	15 928	70
1999	30	16 005	587	213	2 596	16 208	16 145	63
2000	30	16 478	536	242	2 836	16 689	16 611	78
2001	30	16 246	427	257	3 056	16 495	16 445	50
2002	28	15 899	424	258	3 113	16 132	16 060	72
2003	28	15 715	356	245	3 348	15 923	15 858	65
2004	29	16 029	335	261	3 962	16 259	16 217	42
2005	27	15 550	312	322	3 600	15 772	15 720	52
2006	26	14 987	282	360	3 589	15 176	15 124	52
2007	25	15 835	246	395	4 042	16 037	16 000	37
2008	24	16 089	233	329	4 127	16 338	16 289	49
2009	24	15 763	195	444	4 109	15 994	15 948	46

– Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht –